

Modus de-
scribendi
Tabulam
Asiae.

1.

krumme Lini / sie seye groß oder klein / damit ziehen möge.
Zehund kommen wir der Ordnung nach zu Asia, welche wir auff folgende weiß verzeichnen wollen.

Hefste erstlich einen Bogenpapier auff / wie oben gelehrt / vnd reisse mitten durch die breite eine gerade Lini / für den mittlern Meridianum: betrachte auch / wievil Asia mit ihren angrenzende partibus Orbis gradus in Longitudine, nemlich 160. vnd wievil in Latitudine boreali, nemlich 80. vnd wievil in Latitudine Meridionali, nemlich 10. oder 20. begreiffe.

2.

Darnach nimb einen Zirckel / thu ihn auff nach gefallen / pro interstitio 10. graduum, vnd verzeichne im erstgemachten mittlern Meridiano vom Aequinoctial hinauff werts neun gleiche Theil / also daß acht derselbigen auff das Papier fallen / das neunte aber darüber hinaus: messe auch vom Aequinoctial hinab werts im erstgemelten Meridiano neun gleiche Theil / also daß zwey derselbigen auff das Papier fallen / die vbrigen aber darüber hinaus / vnd wa beyde Zahlen sich enden / daselbsten mach Puncten / einen oben pro Polo Arctico, den andern vnden pro Polo Antartico.

3.

Zum dritten / messe auch im Aequinoctial vom mittlern Meridiano auff beyde Seiten hinaus / mit obgemeltem vnverzucktem Zirckel distantia 10. graduum, acht Spatia, vnd mache notas.

4.

Zum vierten / reisse die Meridianos, vnd weil du zu jedem drey Puncten gefunden hast / nemlich die zwey Polos, vnd einen im Aequinoctial, so suche zu jedem sein centrum, (welche alle gefunden werden in Linea occulte & ad angulos rectos ducta per intersectionem Meridiani medii & Aequinoctialis) vnd reisse eine krumme Lini. Die Paralleli aber werden alle auß dem Polo Arctico gezogen / wie auch der Aequinoctial vnd die zwey Paralleli in parte Meridionali. Reisse auch auff solche weiß den Tropicum

cum